

Donnerstag, 04. Juli 2024, Rotenburg-Bebraer Allgemeine / Lokales

Rotenburger Pinselschwünge

Ausstellung mit Werken von Anatoli Schachmatow im Kreisheimatmuseum

VON SUSANNE KANNGIESER



„Mein Rotenburg“: Anatoli Schachmatow stellt zurzeit 52 Bilder mit Impressionen von Rotenburg im Kreisheimatmuseum aus. Foto: Susanne Kanngieser

Rotenburg – Die emotionale und soziale Bindung an einen bestimmten Ort, eine Region, ein Bundesland verbinden viele Menschen mit dem Begriff Heimat. Es geht dabei um den Wunsch, zu bewahren, was sich gut anfühlt, damit die Welt in Balance gehalten wird. Für Anatoli Schachmatow scheint Rotenburg zur zweiten Heimat geworden zu sein. In 52 Exponaten zeigt er in einer Ausstellung im Rotenburger Kreisheimatmuseum, wie er die Stadt und ihre Umgebung sieht. „Mein Rotenburg“ heißt deshalb auch seine aktuelle Schau, in der er darstellt, worin für ihn der Herzschlag der Stadt besteht. Mit seinem ganz persönlichen Blick hält er die leisen und hintergründigen Impulse Rotenburgs mit Öl- und Acrylfarben fest. Die spannungsreiche, vielfältige Ausstellung bringt Stadtbilder näher, mit denen die Einwohner tagtäglich konfrontiert sind. Man nimmt sie aber meist weniger bewusst wahr als der

Künstler und sensible Beobachter. Deutlich wird, wie präzise Anatoli Schachmatow seine Motive zunächst als Fotograf ansteuert, sie fixiert, um sie dann mit malerischer Raffinesse und Detailgenauigkeit abzubilden.

Die Kunstwerke spiegeln in unterschiedlichen Stilen, Techniken und Formaten die Vielfalt der Stadt- und Landschaftsmalerei zu allen Jahreszeiten wider. Die alte Fuldabrücke mit der Stiftskirche im Hintergrund, Schwäne auf der Fulda, Impressionen von Am Kies, eine Ansicht vom Campingplatz zum Schlosspark, pralle, reife Äpfel aus dem eigenen Garten: Farben und Formen ziehen den Betrachter ins Bild und in eine tiefere Dimension, in der sich eigene Gedanken entfalten können.

Zu seiner unverwechselbaren Bildsprache gehört eine realistische Darstellung, die aber nicht die Abbildung des Moments in den Vordergrund stellt, sondern Stimmungen vermittelt und eine Ebene über das Konkrete hinaus eröffnet.

In seinen ausgestellten Exponaten bilden Landschaften, Natur und markante Perspektiven Rotenburgs das Thema. Anatoli Schachmatow lässt sich inspirieren von Realismus und Impressionismus. Die Faszination und Leidenschaft zur Malerei werden in den Werken sichtbar und finden den entsprechenden Ausdruck. Farbe, Motiv und Komposition spielen in den Bildern eine große Rolle.

Anatoli Schachmatow hat den Blick für den speziellen Moment, den er als Fotograf einfängt und dann malerisch in Szene setzt. Es wird nicht nur das Abbild der Wirklichkeit dargestellt. Die Seele fühlt mit. Gut choreografierte Pinselschwünge machen im Ergebnis jedes Exponat zu einer Entdeckungsreise.

Die Ausstellung ist bis zum 8. September zu den Öffnungszeiten des Kreisheimatmuseums zu sehen (Mittwoch, Freitag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr). Am Strandfest-Sonntag bleibt das Museum geschlossen.